

**Kurztitel**

Hochschul-Zulassungsverordnung

**Kundmachungsorgan**

BGBI. II Nr. 112/2007 zuletzt geändert durch BGBI. II Nr. 336/2013

**Typ**

V

**§/Artikel/Anlage**

§ 10

**Inkrafttretensdatum**

08.11.2013

**Außerkrafttretensdatum**

12.07.2018

**Abkürzung**

HZV

**Index**

72/02 Studienrecht allgemein

**Text****Spezielle Eignungsfeststellungen**

**§ 10.** (1) Spezielle Eignungsfeststellungen zu einzelnen Anforderungskriterien gemäß § 3 und der auf Grund dieser Bestimmung ergangenen Verordnung der Studienkommission haben dann zur Anwendung zu kommen, wenn nicht mit Sicherheit festgestellt werden kann, ob die Aufnahmewerberin oder der Aufnahmewerber die Eignung zum Bachelorstudium aufweist. Die Art der speziellen Eignungsfeststellung ist im Einzelfall festzulegen.

(2) Die Durchführung der speziellen Eignungsfeststellungen hat durch fachlich qualifiziertes Lehrpersonal der Pädagogischen Hochschule gemäß § 18 Abs. 1 Z 1 bis 3 des Hochschulgesetzes 2005 sowie erforderlichenfalls auch durch anderes qualifiziertes Fachpersonal zu erfolgen.

**Schlagworte**

Eignungsgespräch

**Zuletzt aktualisiert am**

16.07.2018

**Gesetzesnummer**

20005333

**Dokumentnummer**

NOR40158235